

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Bayerwald (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

TSV 1924 Spiegelau : TSV Regen v. 1888 u. 1920
Samstag, 11.02.2023, 19:00 Uhr

Garhammer macht den Sack zu

Im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Bayerwald (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) traf der TSV 1924 Spiegelau am Samstag, den 11. Februar im 14. Saisonspiel auf den TSV Regen v. 1888 u. 1920. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Dabei kamen alle Beteiligten trotz des eindeutigen Endergebnisses auf ihre Kosten und sahen 5 Fünf-Satz-Spiele. Das Satzverhältnis von 27:15 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Butscher, Haberer und Garhammer. Erstaunlich war, dass der TSV 1924 Spiegelau diese Partie mit einem und der TSV Regen v. 1888 u. 1920 mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Obwohl Butscher / Haberer fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Pöschl / Piede zurück ins Match und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Haberer / Garhammer und Rager / Ebner die Klinge kreuzten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Haberer / Garhammer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gelang es Wolfgang Butscher den Gastspieler Michael Pöschl in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Karl-Heinz Haberer besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Johannes Rager noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Dorian Haberer und Hans-Peter Piede, die Dorian Haberer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Eher wenig Gegenwehr bekam Michael Garhammer bei seinem Sieg in drei Sätzen von Jürgen Ebner. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:0. Nur einen Satz verlor Wolfgang Butscher bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Johannes Rager und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Keinen Zähler beisteuern konnte Karl-Heinz Haberer im Spiel gegen Michael Pöschl, das 0:3 verloren ging. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Dorian Haberer und Jürgen Ebner, die Dorian Haberer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Hans-Peter Piede war nachfolgend der Gastgeber Michael Garhammer. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1924 Spiegelau in der Saison nun 5 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 18.02.2023 gegen den FC

Langdorf bevor. Für den TSV Regen v. 1888 u. 1920 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Ruhmannsfelden IV am 17.02.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 3:23 geht.

Statistik:

TSV 1924 Spiegelau

Doppel: Butscher / Haberer 1:0, Haberer / Garhammer 1:0

Einzel: W. Butscher 2:0, K. Haberer 1:1, D. Haberer 2:0, M. Garhammer 2:0

TSV Regen v. 1888 u. 1920

Doppel: Pöschl / Piede 0:1, Rager / Ebner 0:1

Einzel: J. Rager 0:2, M. Pöschl 1:1, J. Ebner 0:2, H. Piede 0:2